

Zusatzübung 5 - Übersetzungen

Stufenübung

- 1a Jene Sache konnte auf keine Weise zustandekommen.
- 1b Daraufhin verweilt Quinctius fast 30 Tage in Rom.
- 1c Dieser wünschte einen nur mäßigen Verlust zu erleiden, der da war aber nicht mit einer nur mäßigen Beute zufrieden.
- 2a Es ist hart von jemandem bedrängt zu werden, noch härter von einem Nahestehenden bedrängt zu werden.
- 2b Es ist unwürdig, von einem Gleichstehenden oder Überlegenen, unwürdiger, von einem Schwächeren oder Niedrigerem besiegt zu werden.
- 2c Es ist elend, von seinen Gütern vertrieben zu werden, elender noch durch Unrecht.
- 3a Wir leugnen, dass du die Güter des Quinctius dem Edikt des Praetors gemäß in Besitz genommen hast.
- 3b Ich sagte diesem Roscius, es sei sehr schwer für mich, gegen solche Redner den Sachverhalt vollständig zu erörtern.
- 3c Ich zeigte, dass dieser an diesem Tage nicht einmal in Rom gewesen sei.
- 4a All diese Dinge scheinen da zu sein und zu bedrängen und nicht auf irgendeine Weise vermieden werden zu können.
- 4b Dies scheint richtig und ordentlich gemacht worden zu sein.
- 4c Du tust immer dies, was ich in diesem Fall scheine tun zu können.
- 5a Quinctius betrieb alle diese Dinge auf Veranlassung und Anraten des Naevius.
- 5b Du hast die Güter des Alfenus gekauft, als der Diktator L. Sulla sie verkaufte.
- 5c Quinctius floh zum Oberbefehlshaber C. Flaccus, nachdem er außerordentliches Unrecht erlitten hatte.

Zusatzübung 5 - Übersetzungen (Forts.)

- 6a Gepeinigt durch viele Schmähungen, mitgenommen durch äußerst viele Ungerechtigkeiten ist er zu dir geflohen.
- 6b Mancher genießt seine Güter, obwohl er entweder in seiner bürgerliche Ehre geschmälert oder mit einem schändlichen Schuldspruch verurteilt worden ist.
- 6c Von jenem zurückgewiesen, von seinen Freunden nicht unterstützt hat er niemanden außer dir.
- 7a Ich fürchte, dass er glaubt, er werde verlacht.
- 7b Ich bitte darum, dass ihr sorgsam zuhört.
- 7c Ich bitte, dass ihr diesen Tag in der Erinnerung behaltet.
- 8a Dann sagte mir Roscius viele andere Dinge, um mich zu bestätigen.
- 8b Diese beschäftigten sich früher mit dem Bringen von Rettung und Hilfe.
- 8c Die Aufkäufer der Güter kommen zusammen, um die Überbleibsel des Lebens zu zerfleischen und auszuplündern.
- 9a Alle mächtigen, erfahrenen und adligen Leute müssen herbeigerufen werden.
- 9b Welcher Gott muss angerufen werden? Die Treue welches Menschen muss erfleht werden?
- 9c Er meinte, dass diese Angelegenheit bitter gerächt werden müsse.
- 10a Und es ist niemand gefunden worden, der es wagte die Achtung des abwesenden P. Quinctius zu verletzen.
- 10b So kommt es, dass ich, der Geschosse abwehren und Wunden heilen sollte, dies zu tun gezwungen werde.
- 10c Wer hat dies entschieden, dass das, was gegen Quinctius gerecht ist, gegen Naevius ungerecht sei?